Wien, Deutscher Orden, Zentralarchiv (DOZA), Hs. 427D

[CMD-A V] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften in Wien außerhalb der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1600. Katalogbeschreibungen von Heidelinde Horninger und Franz Lackner. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 5). Wien 1981, 21.

Hs. 363 1549 **11**

Geschichten von wegen eines Bundes von Landen und Steten wider den Orden Unser Lieben Frawn und die Bruder desselben Ordens im Lande zu Prussen geschehen (deutsch).

Papier, II, 190 (recte 192), I*ff., 215 × 157, Schriftspiegel 135/155 × 100/120, 18—25 Zeilen, vermutlich zwei Schreiber. — Halbledereinband des 19. Jhs.

DATIERUNG: *1549* (fol. 187ᵛ).

BESITZVERMERK: Alte Signatur *HIST. GERM. VOLV. 86 8:19* (17. oder 18. Jh., fol. Iʳ).

LITERATUR: Script. rerum pruss. 4, 71—211, speziell 72.

Abb. 404

Hs. 427d Marienburg, 1442 **12**

Ordensbuch mit der Regel und den Gesetzen, „Deutschmeister-Exemplar“ (deutsch).

Pergament, 70ff., 260/263 × 190/197, Schriftspiegel 170 × 115, 30 Zeilen. — Fleuronnéeinitialen, ornamentale Initiale (Drache als Buchstabenkörper). — Pergamentumschlag, mit abhängendem Wachssiegel des Deutschmeisters Eberhard von Saunsheim an Hanfschnüren.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG: *In der Jarczal christi vnsers Herren Tusent vierhundert Im czweyvndvierczigsten Jare Am Sontage nehst vor sancte Egidij tag haben wir Bruder Conrad von Erlichszhusen hoemeyster Deutzsches Ordens ein grosz Capitel uff vnsers Ordens heubthuse zu Marienburg In Pruszen gehalden ... Vnd dor vmbe so sein wirs mit den benumpten vnsers Ordens Obirsten Gebietigern ... Im selben groszen Capittel czu rate vnd einsz worden Drye Ordens bucher eins lautes glich czu schriben Die mit vnsers Ordens bulle ader sigil czu uersiegeln lasszen Da von man eins czu Marienburg yn Prewszen Das ander czu Horneck In dewtschen landen vnd das dritte czu Riege In lyfflande sulle haben vnd behalden Dar vsz vnd noch den man auch alle ander Ordens bücher sulle schriben vff das die alle eintrechtig Rechtuertig vnd eins lewtes sein vnd bliben* ... (fol. 1ʳ).

VORBESITZER: Als Deutschmeisterexemplar in Horneck aufbewahrt.

Abb. 188

Hs. 427f Mecheln, 1488 **13**

Brevier, Sommerteil (lat.).

Papier und Pergament, 324ff., 104 × 67, Schriftspiegel 72/77 × 45/50, 18—26 Zeilen, von einer Hand geschrieben. — Restaurierter Einband mit Resten des ursprünglichen Blinddruckes, Schließenbeschläge erhalten.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, SCHREIBERNAME: *Finitum mechlinie Anno LXXXVIIIᵒ per manus Nicolai wynningen* (fol. 179ʳ). — *Scriptum mechlinie per me Nicolaum wynnigen Anno domini LXXXVIII* (fol. 320ʳ).

Kein älterer Besitzvermerk.

Abb. 381

Hs. 730 1467 **14**

Brevier für den Deutschen Orden, Winterteil (lat.).

Papier, I, 341, I*ff., 203 × 144, Schriftspiegel 160 × 105, 31 Zeilen, eine Haupthand. — Originaleinband mit Streicheisenlinien und Blinddruck, Beschläge teilweise entfernt, Schließen erhalten.

Wien, Deutscher Orden, Zentralarchiv (DOZA), Hs. 427D

[CMD-A V] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften in Wien außerhalb der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1600. Katalogbeschreibungen von Heidelinde Horninger und Franz Lackner. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 5). Wien 1981, Ab. 188.

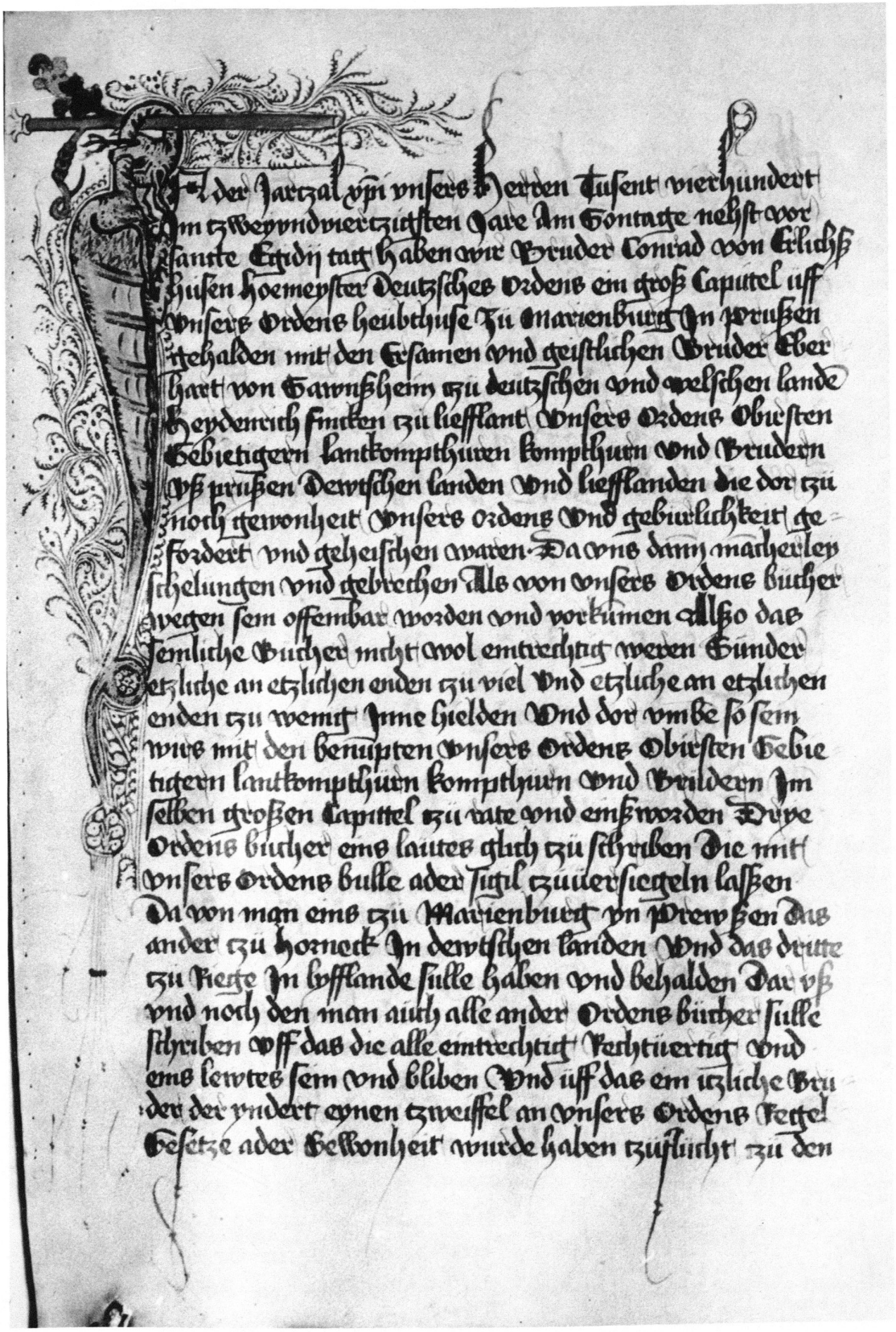

Abb. 188 DOZA, Hs. 427d, fol. 1r (Nr. 12) Marienburg, 1442

Wien, Deutscher Orden, Zentralarchiv (DOZA), Hs. 427D

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=4923